

03.02.2023 - 08:39 Uhr

MCI begrüßt Tiroler Wissenschaftsförderung

Innsbruck (ots) -

Land Tirol stellt Wissenschaftsförderung 2023-2027 auf neue Beine | Bereits für 2023 stehen 8,6 Mio. Euro zur Verfügung | Chancen für Forschung, Technologie, Innovation und Start-ups

Mit beinahe 40.000 Studierenden und 11.000 Beschäftigten bilden die 8 Tiroler Hochschulen nicht nur einen wesentlichen Wirtschaftsfaktor, sondern sind ein kraftvoller Innovationsmotor für den Wissenschafts-, Bildungs- und Technologiestandort. Um dieses Potenzial noch besser zu heben, hat die Tiroler Landesregierung soeben das neue [Tiroler Wissenschaftsförderprogramm](#) beschlossen, was vom MCI mit großer Begeisterung begrüßt wird.

„Wir freuen uns sehr über diese mutige Initiative des Landes Tirol“, zeigt sich MCI-Rektor **Andreas Altmann** erfreut. „Als *Unternehmerische Hochschule*® werden wir alles tun, um die neuen Möglichkeiten zu nützen und den Standort nach vorne zu bringen.“

Michael Kraxner, Leiter Forschung & Technologietransfer am MCI, ergänzt: „Ich sehe in jeder einzelnen Programmschiene große Potenziale, um neue Technologien, Verfahren, Produkte und Geschäftsmodelle zu entwickeln sowie bestehende zu optimieren.“

In eine ähnliche Kerbe schlägt auch **Anita Zehrer**, Leiterin des Zentrums Familienunternehmen und Forschungsleiterin für den Bereich Wirtschaft & Gesellschaft am MCI: „Unsere Forschung fokussiert über den Erkenntnisgewinn hinaus auf konkrete Problemlösungen im Zusammenwirken mit Unternehmen und Nonprofit-Organisationen. Die neue Tiroler Wissenschaftsförderung setzt genau hier an und ist der Schlüssel zu Wachstum, Wohlstand und Beschäftigung.“

Programmschienen der Tiroler Wissenschaftsförderung 2023-2027:

- **Nachwuchsforschungsprojekte:** bis zu 100.000,- Euro pro Vorhaben, bis zu 100 Prozent Förderung für wissenschaftliche Projekte
- **Kongresse / Tagungen / Symposien / Vortragende:** bis zu 10.000,- Euro pro Veranstaltung zur wissenschaftlichen Vernetzung
- **Industrienahe Dissertationen:** bis zu 10 Dissertationsstellen pro Jahr an Tiroler Hochschulen an der Schnittstelle von Wissenschaft und Wirtschaft
- **Matching Funds:** Kofinanzierung von durch den Österreichischen Forschungsfonds FWF positiv begutachteten Forschungsprojekten, die vom FWF aufgrund der budgetären Lage nicht gefördert werden können (gemeinsam mit der Nationalstiftung); insgesamt bis zu 1.000.000,- Euro

„Namens des MCI und unserer Stakeholder kann ich allen Mitgliedern der Landesregierung und ergänzend Mitwirkenden zur neuen Wissenschaftsförderung nur gratulieren. Davon profitieren alle 8 Tiroler Hochschulen in hohem Maße. Mein ausdrücklicher Dank gilt neben Landeshauptmann **Anton Mattle** und LHStv **Georg Dornauer** insbesondere der Tiroler Wissenschaftslandesrätin **Cornelia Hagele** sowie ihren Kolleginnen und Kollegen der Nachbarressorts“, zeigt sich Rektor **Andreas Altmann** beeindruckt.

Mehr Informationen & Pressefotos [Klicken Sie Hier](#)

Pressekontakt:

MCI | Die Unternehmerische Hochschule®
Patricia Pichler
Public Relations
+43 (0)512 2070 1527
patricia.pichler@mci.edu
www.mci.edu

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100090224/100902265> abgerufen werden.